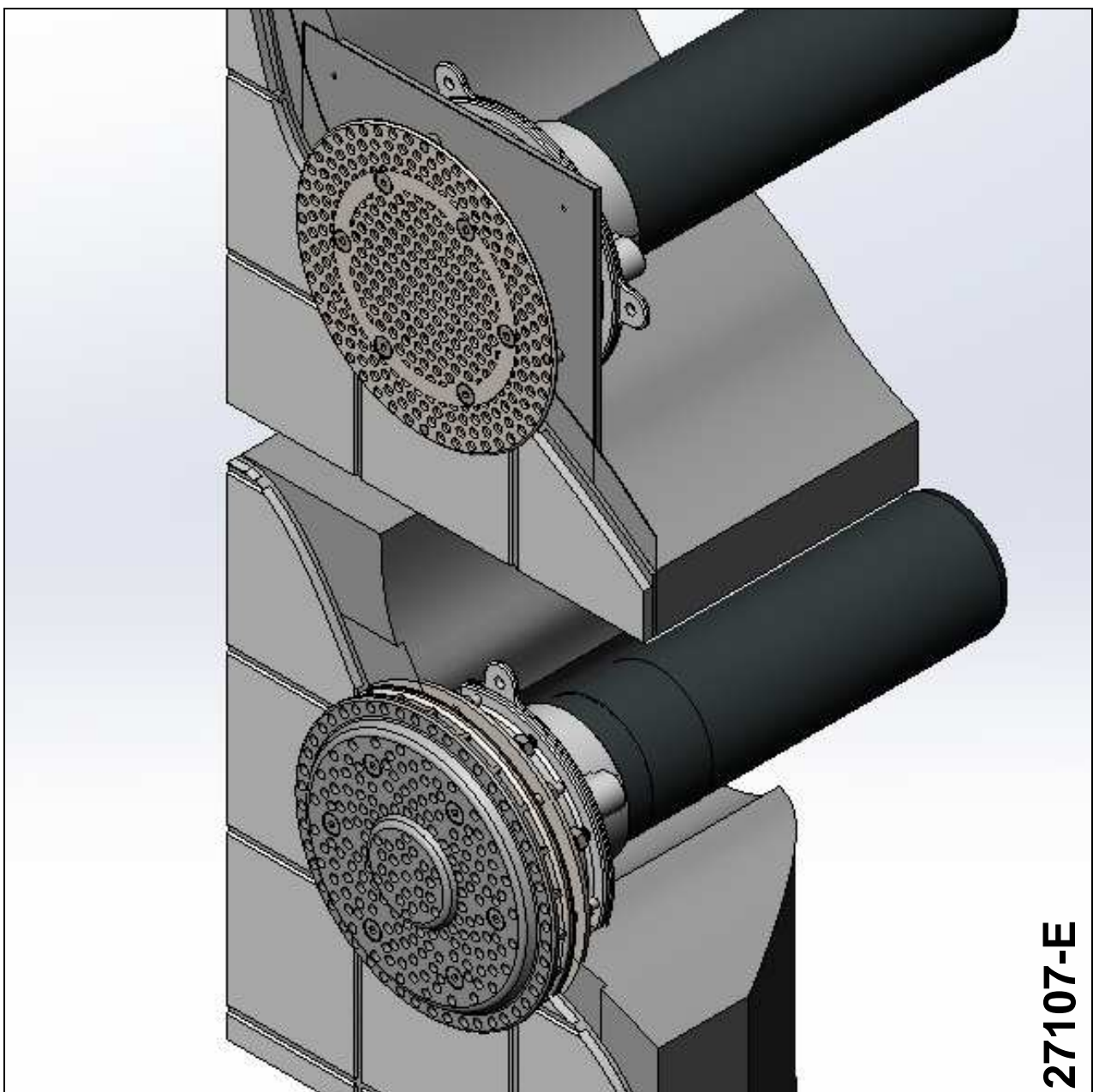


# Ansaugungen

**DE** Betriebsanleitung  
Original - Anleitung



27107-E

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ansaugungen .....</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeine Beschreibung .....	3
1.1.1	Garantieanspruch .....	3
1.1.2	Ansaugung DN 100 .....	3
1.1.3	Ansaugnischen (Hinweis) .....	3
1.2	Kennzeichen .....	3
1.3	Sicherheitshinweise .....	3
<b>2</b>	<b>Ansaugung DN 100 (ABS Einbaugehäuse).....</b>	<b>4</b>
2.1	Technische Daten .....	4
2.2	Einschalungsvorgang / Betonbecken .....	4
2.3	Ausschalen / Betonbecken .....	5
2.4	Einbauvorgang / Betonbecken gefliest .....	5
2.5	Einbauvorgang / Betonbecken mit Folie .....	6
2.6	Einbauvorgang / Fertigbecken .....	7
2.7	Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie .....	8
<b>3</b>	<b>Ansaugung DN 100 (Bronze Einbaugehäuse) .....</b>	<b>8</b>
3.1	Technische Daten .....	8
3.2	Einschalungsvorgang / Betonbecken .....	9
3.3	Ausschalen / Betonbecken .....	9
3.4	Einbauvorgang / Betonbecken gefliest .....	10
3.5	Einbauvorgang / Betonbecken mit Folie .....	11
3.6	Einbauvorgang / Fertigbecken .....	12
3.7	Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie .....	13
3.8	Einbauvorgang / Nachträglicher Einbau .....	14
<b>4</b>	<b>Ersatzteile.....</b>	<b>15</b>
4.1	Ersatzteilliste.....	15

## 1 Ansaugungen

### 1.1 Allgemeine Beschreibung

**fluvo** - Sauggarnituren gibt es in verschiedenen Größen und Ausführungen. Alle medienberührten Teile sind für eine Wasserqualität nach **DIN 19643** ausgelegt.

#### 1.1.1 Garantieanspruch

**Bei Nichteinhalten der in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen erlischt jeglicher Garantieanspruch.**

#### 1.1.2 Ansaugung DN 100

Ansaugungen **DN 100** gibt es in zwei verschiedenen Werkstoff-Ausführungen. Ansaugungen **DN 100** sind nur für den Wandeinbau geeignet.

#### 1.1.3 Ansaugnischen ( Hinweis )

Saugnischen sind in zwei verschiedenen Ausführungen (Saugsieb und Sauggitter) und je drei verschiedenen Größen, sowie als Sammelansaugung (2-fach und 3-fach) für mehrere Attraktionen gleichzeitig, erhältlich. Die Berechnung bzw. Dimensionierung der Sammelleitung muss nach den örtlichen Gegebenheiten festgelegt werden. Auslegung und Form der Ansaugnischen reduzieren die Soggefahr.

### 1.2 Kennzeichen

In dieser Betriebsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um Sie auf Gefahren besonders hinzuweisen:



#### **Achtung!**

Dieses Symbol weist Sie auf Gefahren für die technische Einrichtung hin.

### 1.3 Sicherheitshinweise

Die Berechnung bzw. Dimensionierung der Sammelleitung muss nach den örtlichen Gegebenheiten festgelegt werden. Auslegung und Form der Ansaugnischen reduzieren die Soggefahr. Dabei ist weiterhin darauf zu achten, daß die Bestimmungen der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. nach Merkblatt 60.03 sowie DIN EN 13451 eingehalten werden.

## 2 Ansaugung DN 100 ( ABS Einbaugehäuse )

### 2.1 Technische Daten

Anschluss	DN 100 ( PVC )
Werkstoff	Einbaugehäuse: ABS Befestigungselemente: 1.4401 / 1.4571 Siebeinsatz: ABS und Edelstahl
Einsatzgrenzen	1.4401 (max. 3000 mg/l Cl <sup>-</sup> ) 1.4571 (max. 4500 mg/l Cl <sup>-</sup> )
Durchfluss	Blende INOX: max. 30 m <sup>3</sup> /h Blende ABS: max. 40 m <sup>3</sup> /h

### 2.2 Einschaltungsvorgang / Betonbecken

Einbausatz (01) mit Schutzfolie (02) mittels Stiftschrauben (03), Muttern (04) und Unterlegscheiben (05) an der inneren Schalwand (W) befestigen.

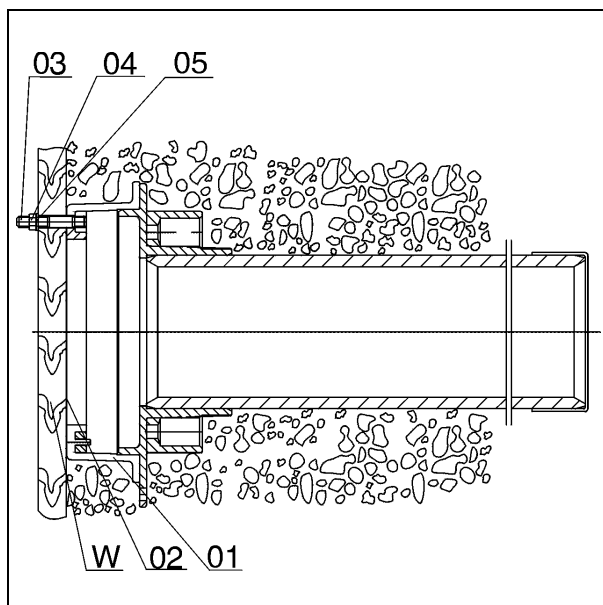


**Hinweis!**

Abstand Mitte Einbausatz (01) - Beckenboden sollte ca. 300 mm betragen.  
Einbausatz (01) immer noch zusätzlich mit Bindedraht unverrückbar an der Bewehrung befestigen.

Vor dem Einbringen des Betons muss der Einbausatz (01) maßgerecht und verschiebungssicher zwischen den Schalwänden montiert sein.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Einbausatz satt an der Schalwand anliegt.



- W* Schalwand
- 01* Einbausatz
- 02* Schutzfolie
- 03* Stiftschraube
- 04* Mutter
- 05* Unterlegscheibe

Abb. 1

### 2.3 Ausschalen / Betonbecken

siehe Abb. 1

Nach dem Entfernen der Schalwand (W) müssen die nicht mehr benötigten Stiftschrauben (03) entfernt werden.

### 2.4 Einbauvorgang / Betonbecken gefliest

Mörtelschicht (M) und Fliesen (F) nur bis knapp an die Schutzfolie (02) anbringen.

Schutzfolie (02) entfernen. Beiliegende Senkschrauben (06) in Gewindestutzen des Einbausatzes (01) eindrehen.

Das Einlaufsieb (07) muss nach dem Festziehen der Schrauben (06) an der Oberfläche des Beckens anliegen.

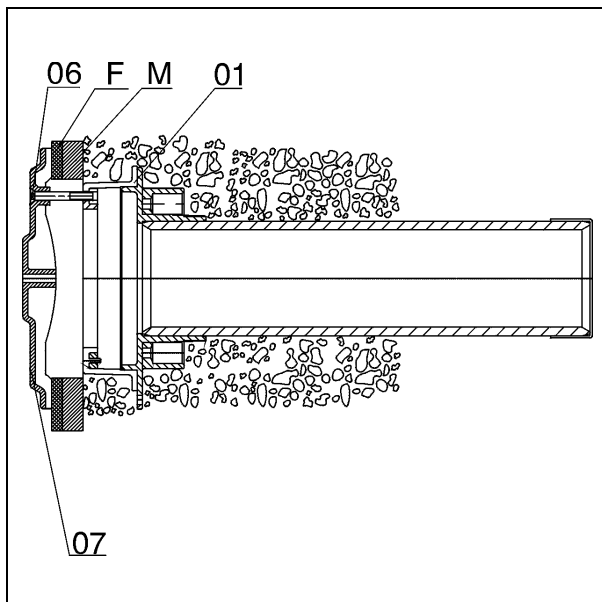


Abb. 2

<i>F</i>	<i>Fliesen</i>
<i>M</i>	<i>Mörtel</i>
<i>01</i>	<i>Einbausatz</i>
<i>02</i>	<i>Schutzfolie</i>
<i>06</i>	<i>Senkschraube</i>
<i>07</i>	<i>Einlaufsieb</i>

## 2.5 Einbauvorgang / Betonbecken mit Folie

siehe Abb. 1 und Abb. 3

Nach dem Verlegen der Beckenfolie (L) die Schutzfolie (02) vom Einbausatz (01) entfernen. Eventuell nötige Dämmschicht (D) nur bis knapp zur Schutzfolie (02) anbringen.

Dämmschicht (D) ausschneiden (Innendurchmesser 220 mm) und nach außen ca. 60° an-schrägen.

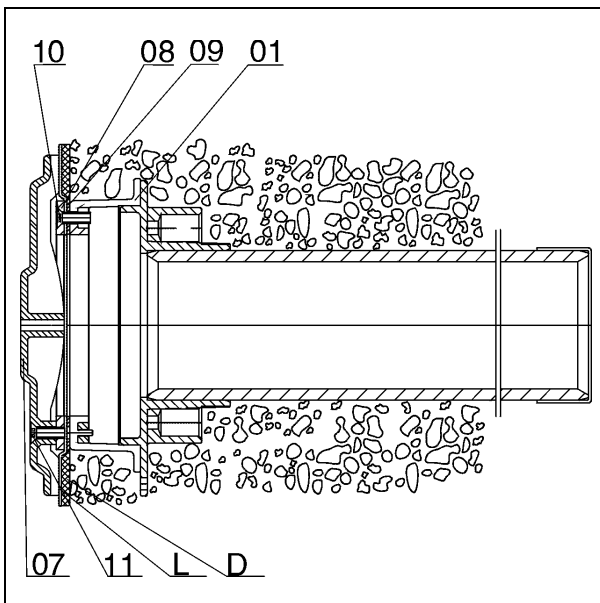
Flachdichtung (09) zwischen Beckenfolie (L) und den Einbausatz (01) legen. Mit den Senk-schrauben (10) den Klemmring (08) und den Einbausatz (01) klemmen. Innen am Klemm-ring (08) entlang die Beckenfolie (L) ausschneiden.

Die Blende (07) muss nach dem Festziehen der Schrauben (11) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



### **Achtung!**

Klemmring (08) muss sauber und glatt aufliegen, damit eine einwandfreie Klemmung erreicht wird.



<i>D</i>	<i>Dämmschicht</i>
<i>L</i>	<i>Beckenfolie</i>
<i>01</i>	<i>Einbausatz</i>
<i>02</i>	<i>Schutzfolie</i>
<i>07</i>	<i>Blende</i>
<i>08</i>	<i>Klemmring</i>
<i>09</i>	<i>Flachdichtung</i>
<i>10</i>	<i>Senkschraube</i>
<i>11</i>	<i>Schraube</i>

Abb. 3

## 2.6 Einbauvorgang / Fertigbecken

Beckenwand (A) ausschneiden bzw. bohren, dazu Haltering (12) als Schablone verwenden.



### Achtung!

Einbausatz (01) nicht von hinten an die Beckenwand (A) anschrauben, sondern so anbringen, dass die Vorderkante des Einbausatzes (01) bündig mit der Beckeninnenseite ist.

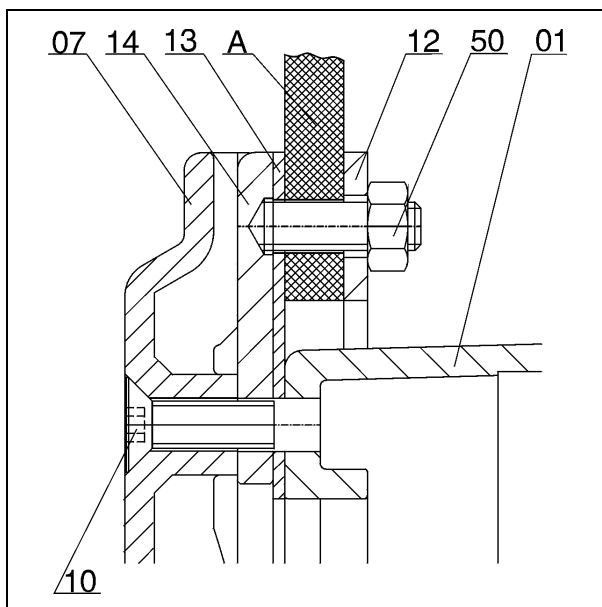
Flachdichtung (13) und Klemmring (14) an der Beckeninnenseite anlegen. Den Einbausatz (01) mit Hilfe des Halterings (12) und des Klemmrings (14) mit den Muttern (50) befestigen.

Die Blende (07) muss nach dem Festziehen der Schrauben (10) am Klemmring (14) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



### Achtung!

Der Einbausatz ist spannungsfrei zu verrohren.



A	Beckenwand
01	Einbausatz
07	Blende
10	Schraube
12	Haltering
13	Flachdichtung
14	Klemmring
50	Mutter

Abb. 4

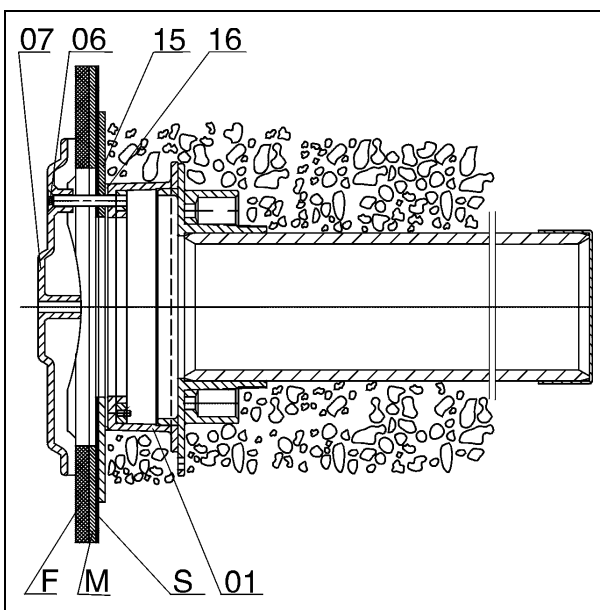
## 2.7 Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie

Das Schwimmbecken kann mit Streichfolie (S) bis an die innere Kontur des Flansches (15) vom Einbausatz (01) ausgekleidet werden.

Danach kann das Becken innen gefliest werden. Mörtelschicht (M) und Fliesen (F) bis knapp an die Öffnung des Flansches (15) anbringen.

Die Flachdichtung (16) an der Innenkante des Flansches (15) ausschneiden.

Blende (07) muss nach dem Festziehen der Senkschrauben (06) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



<i>F</i>	<i>Fliesen</i>
<i>M</i>	<i>Mörtel</i>
<i>S</i>	<i>Streichfolie</i>
<i>01</i>	<i>Einbausatz</i>
<i>06</i>	<i>Senkschraube</i>
<i>07</i>	<i>Blende</i>
<i>15</i>	<i>Flansch</i>
<i>16</i>	<i>Flachdichtung</i>

Abb. 5

## 3 Ansaugung DN 100 ( Bronze Einbaugehäuse )

### 3.1 Technische Daten

Anschluss	DN 100 (wahlweise PVC oder PE-HD)
Werkstoff	Einbaugehäuse: Bronze W-Nr. 2.1050 Befestigungselemente: 1.4401 / 1.4571 Siebeinsatz: ABS und Edelstahl
Einsatzgrenzen	Bronze (max. 18000 mg/l Cl <sup>-</sup> ) 1.4401 (max. 3000 mg/l Cl <sup>-</sup> ) 1.4571 (max. 4500 mg/l Cl <sup>-</sup> )
Durchfluss	Blende INOX: max. 40 m <sup>3</sup> /h Blende ABS: max 50 m <sup>3</sup> /h



### 3.2 Einschalungsvorgang / Betonbecken

Einbausatz (26) mit Schutzfolie (02) mittels Stiftschrauben (03), Muttern (04) und Unterlegscheiben (05) an der inneren Schalwand befestigen.



#### Hinweis!

Abstand Mitte Einbausatz (26) - Beckenboden sollte ca. 300 mm betragen.  
 Einbausatz (26) immer noch zusätzlich mit Bindedraht unverrückbar an der Bewehrung befestigen.

Vor dem Einbringen des Betons muss der Einbausatz (26) maßgerecht und verschiebungssicher zwischen den Schalwänden montiert sein.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Einbausatz (26) satt an der Schalwand (W) anliegt.

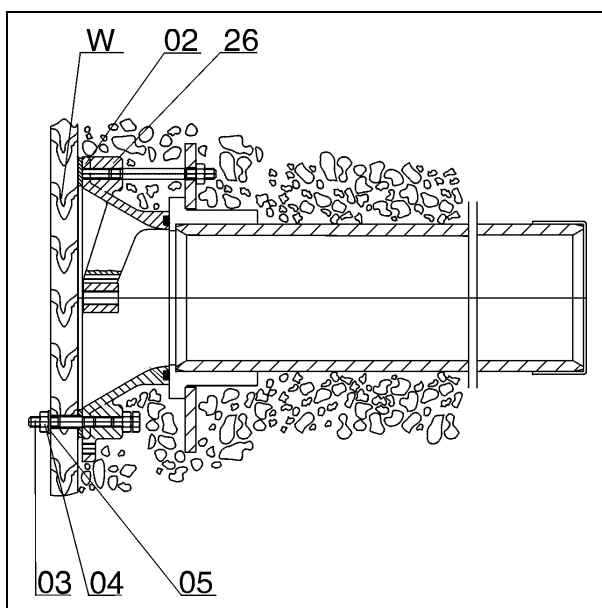


Abb. 6

W	Schalwand
02	Schutzfolie
03	Stiftschraube
04	Mutter
05	Unterlegscheibe
26	Einbausatz

### 3.3 Ausschalen / Betonbecken

siehe Abb. 6

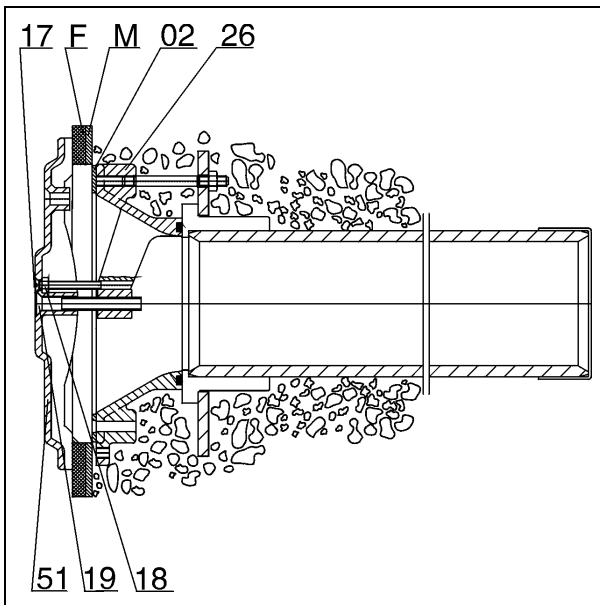
Nach dem Entfernen der Schalwand (W) müssen die nicht mehr benötigten Stiftschrauben (03) entfernt werden.

### 3.4 Einbauvorgang / Betonbecken gefliest

Mörtelschicht (M) und Fliesen (F) nur bis knapp an die Schutzfolie (02) anbringen.  
 Schutzfolie (02) entfernen.

Verdrehesicherung (17 und 18) an Blende (51) kontern. Verdrehesicherung (17 und 18) mit Blende (51) zusammen in die vorgesehene Öffnung des Einbausatzes (26) einführen.

Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Senkschraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



<i>F</i>	<i>Fliesen</i>
<i>M</i>	<i>Mörtel</i>
<i>02</i>	<i>Schutzfolie</i>
<i>17</i>	<i>Senkschraube</i>
<i>18</i>	<i>Sechskantmutter</i>
<i>19</i>	<i>Senkschraube</i>
<i>26</i>	<i>Einbausatz</i>
<i>51</i>	<i>Blende</i>

Abb. 7

### 3.5 Einbauvorgang / Betonbecken mit Folie

Nach dem Verlegen der Beckenfolie (L) die Schutzfolie (02) vom Einbausatz (26) entfernen. Eventuell nötige Dämmschicht (D) nur bis knapp zur Schutzfolie (02) anbringen.

Dämmschicht (D) ausschneiden (Innendurchmesser 220 mm) und nach außen ca. 60° anschrägen.

Mit Klemmring (20) und Flachdichtung (09) Beckenfolie (L) klemmen.

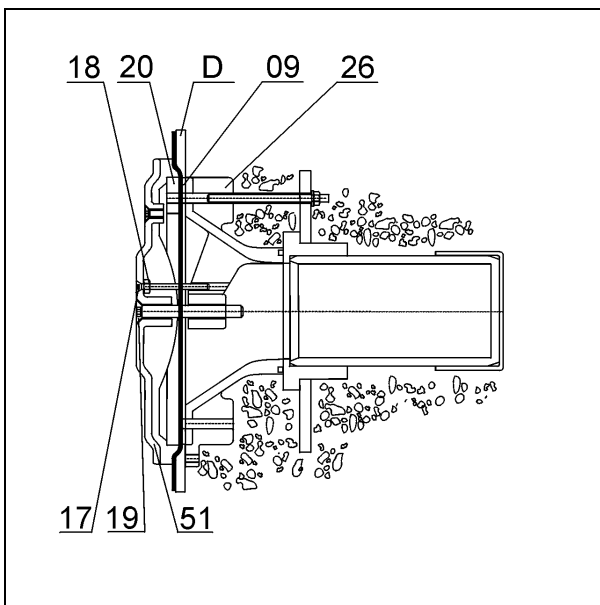
Innen am Klemmring (20) entlang die Beckenfolie (L) ausschneiden. Verdrehsicherung (17 und 18) an Blende (51) kontern. Verdrehsicherung (17 und 18) mit Blende (51) zusammen in die vorgesehene Öffnung des Einbausatzes (26) einführen.

Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Senkschraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



#### Achtung!

Klemmring (20) muss sauber und glatt aufliegen, damit eine einwandfreie Klemmung erreicht wird.



D	Dämmschicht
L	Beckenfolie
02	Schutzfolie
09	Flachdichtung
17	Senkschraube
18	Sechskantmutter
19	Senkschraube
20	Klemmring
26	Einbausatz
51	Blende

Abb. 8

### 3.6 Einbauvorgang / Fertigbecken

Beckenwand (A) ausschneiden bzw. bohren, dazu Haltering (21) als Schablone verwenden.



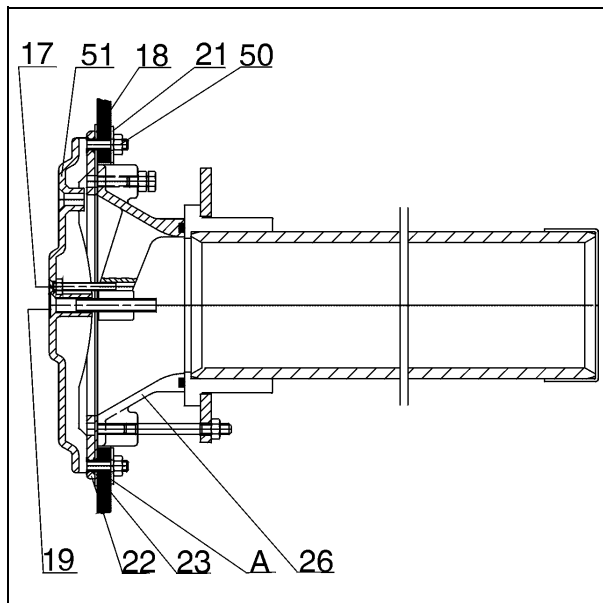
**Achtung!**

Einbausatz (26) nicht von hinten an die Beckenwand (A) anschrauben, sondern so anbringen, dass die Vorderkante des Einbausatzes (26) bündig mit der Beckeninnenseite ist.

Flachdichtung (22) und Klemmring (23) an der Beckeninnenseite anlegen. Den Einbausatz (26) mit Hilfe des Halterings (21), des Klemmrings (23) und den Muttern (50) befestigen. Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Schraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.

Verdrehsicherung (17 und 18) an Blende (51) kontern.

Verdrehsicherung (17 und 18) mit Blende (51) zusammen in die vorgesehene Öffnung des Einbausatzes (26) einführen. Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Senkschraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



- |    |                 |
|----|-----------------|
| A  | Beckenwand      |
| 17 | Senkschraube    |
| 18 | Sechskantmutter |
| 19 | Senkschraube    |
| 21 | Haltering       |
| 22 | Flachdichtung   |
| 23 | Klemmring       |
| 26 | Einbausatz      |
| 50 | Mutter          |
| 51 | Blende          |

Abb. 9

### 3.7 Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie

Das Schwimmbecken kann mit Streichfolie (S) bis über den Flansch (24) des Einbausatzes (26) ausgekleidet werden. Danach kann das Becken innen gefliest werden.

Mörtelschicht (M) und Fliesen (F) bis knapp an die Öffnung des Flansches (24) anbringen. Die Flachdichtung (25) an der Innenkante des Flansches (24) ausschneiden.

Verdrehsicherung (17 und 18) an der Blende (51) kontern.

Verdrehsicherung (17 und 18) mit Blende (51) zusammen in die vorgesehene Öffnung des Einbausatzes (26) einführen.

Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Senkschraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.

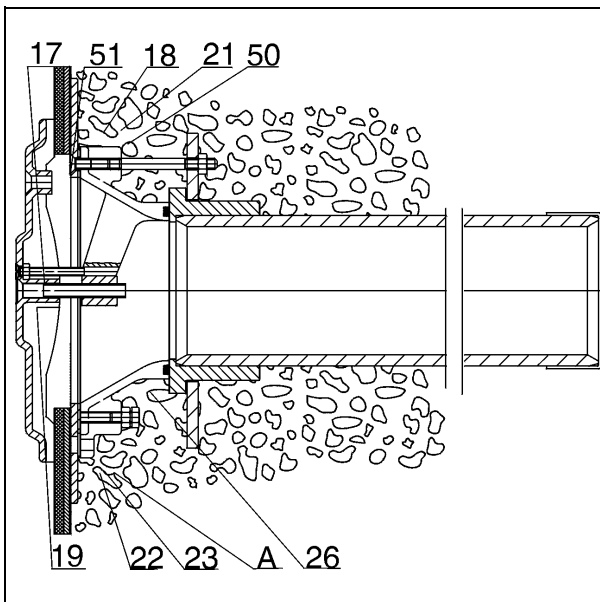


Abb. 10

<i>F</i>	<i>Fliesen</i>
<i>M</i>	<i>Mörtel</i>
<i>S</i>	<i>Streichfolie</i>
17	Senkschraube
18	Sechskantmutter
19	Senkschraube
24	Flansch
25	Flachdichtung
26	Einbausatz
51	Blende

### 3.8 Einbauvorgang / Nachträglicher Einbau

Kernlochbohrung mit  $\varnothing$  130 mm durch die Beckenwand erstellen.

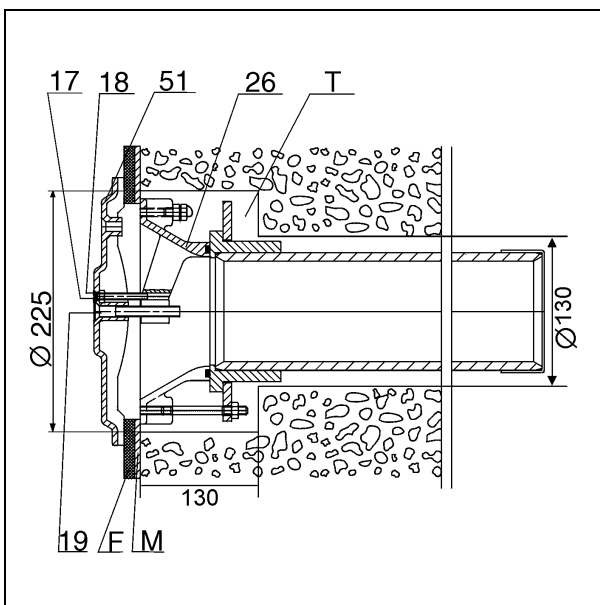
Von der Beckeninnenseite eine zweite Bohrung mit  $\varnothing$  225mm und 130 mm Tiefe ab Vorderkante Beton machen.

Einbausatz (26) mit Epoxidharz (T) einstreichen. Kernlochbohrung mit Epoxidharz (T) ausfüllen. Dann den Einbausatz (26) so in die Bohrung einführen, dass die Vorderkante des Einbausatzes (26) mit der Vorderkante des Betons bündig liegt. Das dabei aus der Öffnung quellende Epoxidharz (T) entfernen.

Nach dem vollständigen Aushärten des Epoxidharzes (T) die Verdrehsicherung (17 und 18) an der Blende (51) kontern.

Die Blende (51) in den Einbausatz (26) schieben und mit der Senkschraube (19) am Einbausatz (26) befestigen.

Die Blende (51) muss nach dem Festziehen der Senkschraube (19) an der Oberfläche des Beckens anliegen.



<i>F</i>	<i>Fliesen</i>
<i>M</i>	<i>Mörtel</i>
<i>T</i>	<i>Epoxidharz</i>
<b>17</b>	<b>Senkschraube</b>
<b>18</b>	<b>Sechskantmutter</b>
<b>19</b>	<b>Senkschraube</b>
<b>26</b>	<b>Einbausatz</b>
<b>51</b>	<b>Blende</b>

Abb. 11

## 4 Ersatzteile

### 4.1 Ersatzteilliste

Pos.	Best. Nr.	Bezeichnung	Stck.	Bemerkung
01	92113	Einbaugehäuse	1	ABS / 2.0966
02	72189	Schutzfolie	1	
03	10543	Stiftschraube	3	M8
04	12106	Sechskantmutter	3	M8
05	12378	Unterlegscheibe	3	A8
06	10129	Senkschraube	6	M8x80
07	54032	Blende	1	
08	48462	Klemmring	1	1.4571
09	22239	Flachdichtung	1	
10	10134	Senkschraube	6	M8x25
12	55640	Haltering	1	1.4571
13	22229	Flachdichtung	1	
14	46010	Klemmring	1	1.4571
15	59310	Flansch	1	1.4571
16	22246	Flachdichtung	1	
17	10149	Senkschraube	1	M6x50
18	12182	Sechskantmutter	1	M6
19	10562	Senkschraube	1	M8x60
20	45006	Klemmring	1	1.4571
21	55642	Haltering	1	1.4571
22	22231	Flachdichtung	1	
23	46002	Klemmring	1	1.4571
24	56001	Flansch	1	1.4571
25	22001	Flachdichtung	1	
26	91537	Einbaugehäuse	1	2.1050 / PVC, 1.0308

**Schmalenberger GmbH & Co. KG**

Strömungstechnologie  
Im Schelmen 9 - 11  
D-72072 Tübingen / Germany

Telefon:+49 (0)7071 70 08 - 0  
Telefax:+49 (0)7071 70 08 - 10  
Internet:[www.fluvo.de](http://www.fluvo.de)  
E-Mail:[info@schmalenberger.de](mailto:info@schmalenberger.de)

© 2015 Schmalenberger GmbH & Co. KG ; Alle Rechte vorbehalten  
Änderungen der Anleitung vorbehalten

Ansaugungen  
27107-E